



«temporary structure» an der Design Miami
von Konstantin Grcic, Designer of the year 2010

Hans Jörg Luchsinger, IEU AG

SWISS TECHNOLOGY FOR GREEN BUILDINGS

SCHWEIZER UNTERNEHMEN ZU BESUCH IN MIAMI

Zwölf innovative Schweizer Unternehmerinnen und Unternehmer aus dem Energie- und Umweltbereich nahmen am ersten Greentech Event der BaselArea in Miami teil. Die Reise fand in der ersten Dezemberwoche 2010 während der Art Basel Miami Beach statt. Das Ziel der Reise war, sich mit Unternehmern aus Florida auszutauschen und in einem offenen Dialog neue Geschäftsfelder zu entwickeln. Die Delegation wurde in Florida mit viel Sympathie empfangen und die präsentierten Schweizer Technologien fanden grosse Beachtung.

«Der Event war ein voller Erfolg. Wir konnten wertvolle Kontakte zu Vertretern aus Kommunen, Universitäten und Wirtschaft knüpfen. Es wird auf alle Fälle eine Fortsetzung im kommenden Jahr geben», so Michael Bertram, COO von BaselArea. Michael Bertram hat die bestehenden Kontakte nach Miami nutzen können und ein abwechslungsreiches Reiseprogramm zusammengestellt. Der Besuch der School of Architecture an der Florida International University, ein Rundgang durch den Miami Design District mit dem Gründer Craig Robins und anschliessendem Empfang durch den Architekten Chad Oppenheim in dessen Büro waren gute Gelegenheiten, direkten Kontakt zur Denkweise und zum Marktgeschehen in den USA und im speziellen zu Florida zu erhalten. Das Einlaufen des 31m langen Solar Catamaran «Planet Solar» im Hafen von Miami nach der Atlantiküberquerung wurde zu einem weiteren Highlight der Reise. Das Solarboot wird mit Schweizer Technologie angetrieben und wurde damit in Miami zum Botschafter für Solarenergielösungen aus der Schweiz.

Der Hauptanlass «Swiss Technology for Green Buildings» mit Beiträgen aus der Schweiz und aus den USA zog namhafte Persönlichkeiten aus Politik und Wirtschaft in das Miami Beach Convention Center. Intensive Gespräche mit den Anwesenden erlaubten es der Schweizer Delegation, die Eindrücke der Reise zu vertiefen und weitere neue Kontakte zu knüpfen. Zu den Teilnehmern zählten René Kamm (CEO MCH Group), Hans-Peter Wessels (Regierungsrat BS), Michael Bertram (COO BaselArea), Matti Bower (Bürgermeisterin von Miami Beach), Fred Glickman (Managing Director Enterprise Florida), Martin von Walterskirchen (Minister und Leiter Swiss Business Hub USA), Chad Oppenheim (Architekt Miami/Basel), Isaac Reber (DGM Energie Zukunft Schweiz), Claudio Leoncavallo (Schweizer Generalkonsul), Markus Weber (Präsident SIA/FHE), Daniel Kaufmann (Direktor i-net Basel), Alan Ojeda (President & CEO Rilea Group), Jaap Donath (Vice President Beacon Council) und viele weitere.

Architekt Chad Oppenheim, der neben Miami seit kurzem auch ein Büro in Muttenz BL betreibt, brachte die gemeinsamen Chancen denn auch auf den Punkt: «Ich kann mir nichts Besseres vorstellen, als die Kombination von Schweizer Technologie mit US-amerikanischem Marketing Know-How».

Hosts:

BaselArea 

i-net
BASEL

Partner:


e-florida.com

Sponsor:


17-21|01|2012

Konzept:


Integrale Kommunikation
für Energie und Umwelt

DIE STATIONEN DER REISE



Spannende Kontakte am Anlass «Swiss Technology for Green Buildings»

Der Anlass «Swiss Technology for Green Buildings» mit Beiträgen aus der Schweiz und aus den USA zog namhafte Persönlichkeiten aus Politik und Wirtschaft in das Miami Beach Convention Center. Das Interesse an der Schweizer Technologie und deren Vermarktung war denn auch das Hauptthema.



Planet Solar: die erste Solarboot-Expedition um die Welt

PlanetSolar, das grösste Solarboot der Welt, demonstriert, wie das umweltfreundliche Potential der Solarenergie auch bei der Mobilität einen hohen Nutzen bringen kann. Das Einlaufen des 31m langen Solar Catamaran nach der Atlantiküberquerung wurde im Hafen von Miami Beach Marina zum Highlight und zum Botschafter für Solarenergielösungen aus der Schweiz.



Florida International University (FIU) nimmt teil am Solardecathlon

Mitreissend und kompetent präsentierten uns die Studierenden der FIU ihr Wettbewerbsprojekt «PerFormDance». Mit diesem hurrikansicheren und auf Energieeffizienz getrimmten Gebäude wollen sie den Solardecathlon 2011 in Washington gewinnen.



Miami Design District: Besuch bei Gründer Craig Robins und im Atelier Chad Oppenheim

«Mr. Design District» wird Craig Robins in Miami genannt. Vor fünfzehn Jahren hatte der 46-jährige eine Vision: «Ich will ein Viertel schaffen, in dem Architekten, Designer und Galeristen gemeinsam arbeiten.» Heute ist der Design District das neue Trendviertel. Gleich nebenan wurde der Reisegruppe ein Blick hinter die Kulissen des Atelier Oppenheim gewährt. Ein Ort, an dem grossartige Architektur entsteht.



Greentech Building Industry in the US

Netzwerke wie Beacon Council, repräsentiert von Jaap Donath, Enterprise Florida, vertreten durch Fred Glickman und dem «swiss business hub» mit Minister Martin von Walterskirchen sind wertvoll und notwendig für den Eintritt in den aus vielen unterschiedlichen Regionen zusammengesetzten amerikanischen Markt.



Erstes «Gold LEED Certification: green building» in Miami

Im hurrikangeplagten Süden wurde aus Sicherheitsgründen ein Einfachglas mit hoher Reflexion verwendet. Gekühlt wird mit Luft, welches in einer zentralen Kälteanlage aufbereitet wird. Zur Zertifizierung massgebend waren für dieses im Bankenviertel stehende Gebäude die Nähe zum öffentlichen Verkehr, die Grünflächen um das Gebäude, die teilweise Verwendung von recyceltem Baumaterial sowie eine verbrauchsabhängige Energiekostenabrechnung.